

Barcelona wird vom 15. bis 17. Oktober 2021 Gastgeber des Zweiten Internationalen Friedenskongresses sein

Unter dem Titel „(Re)imagine our world: Action for Peace and Justice“ treffen sich Teilnehmer aus rund 70 Ländern der internationalen Friedensbewegung und anderer sozialer Bewegungen mit bekannten Aktivisten und Experten. Das Internationale Friedensbüro (IPB) und das Internationale Katalanische Institut für Frieden (ICIP) sind die Hauptorganisatoren.

Der Kongress wird im Hybrid-Format stattfinden, mit persönlichen Aktivitäten, Konferenzen, Workshops und kulturellen Veranstaltungen – von denen die meisten im CCCB (Barcelona Centre for Contemporary Culture) stattfinden werden – aber auch mit der Möglichkeit, viele von ihnen online zu verfolgen.

Das Hauptziel des Kongresses ist es, den internationalen Pazifismus und die Friedensarbeit zu stärken, einen Treffpunkt für verschiedene Akteure zu bieten, die Friedensarbeit neu zu definieren und, wie der Slogan sagt, die Welt durch das Prisma einer Kultur des Friedens neu zu denken.

Laut dem IPB-Co-Vorsitzenden Philip Jennings soll der Kongress die größte Versammlung von Friedensaktivisten im Jahr 2021 werden, das die Vereinten Nationen zum Internationalen Jahr des Friedens und des Vertrauens erklärt haben.

„Es ist auch ein großes Jahr für das IPB, da wir unser 130-jähriges Bestehen feiern und uns dem 40. Jahrestag des Olof-Palme-Berichts über gemeinsame Sicherheit nähern; es ist an der Zeit, eine neue Blaupause für das gemeinsame Überleben zu entwickeln“, fügte Jennings hinzu.

„Der Weltfriedenskongress des IPB in Barcelona wird vielen von uns die Möglichkeit geben, sich zum ersten Mal seit fast zwei Jahren persönlich zu treffen. Die Vernetzung von Friedens- und Abrüstungsaktivitäten in verschiedenen Ländern und Regionen ist unsere wichtigste Ressource“, sagte Lisa Clark, IPB-Co-Vorsitzende.

Der Kongress will Synergien zwischen Organisationen und Einzelpersonen sowie zwischen miteinander verbundenen sozialen Bewegungen fördern, die für globale Gerechtigkeit kämpfen: Friedens- und Abrüstungsbefürworter, Feministinnen und LGBTQIA+-Aktivisten, Umwelt- und Klimaaktivisten, Antirassismus-Aktivisten und indigene Völker, Menschenrechtsverteidiger und Gewerkschafter.

Mehr als 30 Redner werden während des dreitägigen Kongresses sprechen. Prominente Namen sind Noam Chomsky, Martin Chungong, Jeremy Corbyn, Beatrice Fihn, Wada Masako, Vandana Shiva und Jody Williams.

Ein Kongress mit einer langen Geschichte

Der erste Friedenskongress der Geschichte wurde 1843 in London abgehalten, dann 1889 in Paris und 1891 in Rom, als das IPB gegründet wurde.

Im Jahr 2016 kehrte der Weltkongress mit der Idee zurück, Abrüstung auf die globale Agenda zu setzen. Der erste Kongress dieser neuen Etappe fand in Berlin statt und nun, fünf Jahre später, wird nun die Fortsetzung in Barcelona abgehalten.

IPB hat seinen Hauptsitz in Berlin und unterhält Büros in der katalanischen Hauptstadt und in Genf.

„Barcelona ist eine Stadt des Friedens, eine der wenigen in der Welt mit einem organisierten Engagement und Ressourcen, die seiner Förderung gewidmet sind. Sie hat das IPB willkommen geheißen, und sowohl die Stadt als auch die Region haben eine aktive Rolle bei der Vorbereitung des Kongresses gespielt“, sagte Jennings.

In der Stadt befindet sich auch der Sitz einer der Animatore des Kongresses, des Centro Delàs, Mitglied des IPB und Förderer von Frieden, Forschung und Kampagnen auf regionaler und globaler Ebene, darunter die Globale Kampagne zu Militärausgaben (GCOMS).

Mitveranstalter des Kongresses in Barcelona ist ICIP, eine Organisation für Forschung, Verbreitung und Aktionen, die 2007 vom Parlament Kataloniens gegründet wurde, um den Frieden in der katalanischen Gesellschaft und auf internationaler Ebene zu fördern, und mit dem Ziel, dass Katalonien eine aktive Rolle als Friedensakteur in der Welt spielen kann.

Für weitere Informationen kann Sean Conner kontaktiert werden (sean.conner@ipb-office.berlin oder +49 176 5688 5567).

Link zum Herunterladen von Fotos, Videos oder anderem Material: <https://trello.com/b/MPBI8oQZ/wpc2021>

Den Programmwurf kann [hier](#) heruntergeladen werden.